



Aufbau und Bedienungsanleitung
für die
Autodachzelte Sahara und Gobi



Mit dem Kauf eines **Ocean Cross** Dachzeltes haben Sie sich für ein Qualitätsprodukt entschieden. Unsere Produkte sind entwickelt worden, um Sie zuverlässig viele Jahre bei Ihren Abenteuern zu begleiten. Bitte lesen Sie die Aufbauanleitung bevor Sie das Zelt installieren.

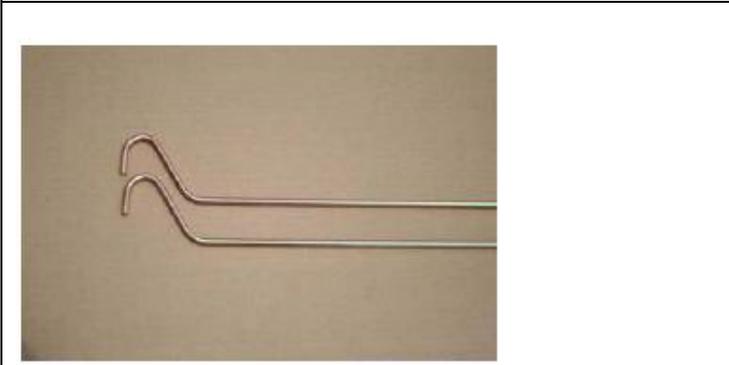
Inhalt:

1. Lieferumfang	2
2. Geeignete Dachträger	5
3. Montagevorbereitungen	5
4. Aufbauanleitung Schritt für Schritt	6
5. Montage des Dachzeltes auf dem Fahrzeug	8
6. Öffnen und schließen den Zelt	10
7. Vorzelt Sahara	18
8. Vorzelt Gobi	19
9. Wie bleibt das Zelt wasserdicht	21
10. Einlagern	22
11. Gut zu wissen	23

1. Lieferumfang

Bevor Sie beginnen das Dachzelt auf Ihrem Fahrzeug zu befestigen, nehmen Sie sich bitte die Zeit und kontrollieren alle Teile des Lieferumfangs.

	Teil	Wo Sie es finden
	1 vorinstalliertes Autodachzelt	Im Karton

	<p>1 Abdeckhülle</p>	<p>Im Zelt</p>
	<p>1 Leiter</p>	<p>Im Zelt</p>
	<p>2 Montageschienen</p>	<p>Im Zelt in den Taschen</p>
	<p>Federstahl Halter 6 Stück beim Gobi 8 Stück beim Sahara</p>	<p>In der Innentasche des Zelt</p>
	<p>4 Stück VA Schrauben mit großer Scheibe und Mutter für Dachzelt Gobi 140 / Dachzelt Sahara 6 Stück VA Schrauben mit großer Scheibe und Mutter für Dachzelt Gobi 160-220</p>	<p>Im Zubehörbeutel</p>

		<p>8 Stück VA Schraube 8 mm mit Mutter und Montageplatte</p>	<p>Im Zubehörbeutel</p>
		<p>2 Scharniere für die Leiter mit Schrauben und Muttern</p>	<p>Im Zubehörbeutel</p>
		<p>4 Stück Montageplatten</p>	<p>Im Zubehörbeutel</p>
		<p>Endkappen für die Montageschiene</p>	<p>Im Zubehörbeutel</p>
		<p>Spanngummis</p>	<p>Im Zubehörbeutel</p>
<p>2 Heringe (nur beim Gobi)</p>			<p>Im Zubehörbeutel</p>
<p>1 Anleitung</p>			<p>Im Zubehörbeutel</p>
<p>1 10 mm Spanner</p>			<p>Im Zubehörbeutel</p>
<p>1 13 mm Spanner</p>			<p>Im Zubehörbeutel</p>

2. Geeignete Dachträger

Ein **Ocean Cross** Autodachzelt kann so ziemlich auf jedem Wagen montiert werden, unabhängig vom Typ und der Marke. Es ist vielmehr die Frage, ob die Dachträger geeignet sind. Es ist nicht nötig ein Allradfahrzeug zu haben. Überprüfen Sie, ob die Dachlast Ihres Fahrzeugs ausreicht – bei den meisten Fahrzeugen ist das kein Problem. Wir haben die Zelte auf vielen verschiedenen Limousinen, SUVs und Kombis montiert – selbst auf einem Cabrio.

Alle **Ocean Cross** Dachzelte werden mit einem flexiblen Montagesystem geliefert, dass auf den Abstand der Dachträger eingestellt werden kann. Das gibt Ihnen auch die Möglichkeit zu entscheiden zu welcher Seite sich das Zelt öffnen soll.

Die Verbindung zwischen Zelt und Dachträger wird durch verschiebbare Montageplatten und Schrauben hergestellt. Die mitgelieferten Standardschrauben können bei Dachträgern bis zu 5 cm Dicke verwendet werden. Sollten Ihre Dachträger dicker sein, können Sie andere Schrauben (Standard M8 Schwerlast Edelstahlschrauben) mit der passenden Länge verwenden. Die Montageplatten können auf Dachträger bis zu einer Breite von 7 cm montiert werden. Breitere sind auf Anfrage lieferbar. Bedenken Sie, dass das Zelt ein stabiles Teil ist. Bitte prüfen Sie die statische und dynamische Belastungsfähigkeit Ihres Dachträgers, bevor Sie das Zelt montieren.

3. Montagevorbereitung

Ihr **Ocean Cross** Zelt wird vormontiert geliefert, aber es sind einige einfache Arbeitsschritte durchzuführen, bevor Sie es auf Ihrem Fahrzeug montieren können

Tipp:

Bevor sie mit dem Zusammenbau beginnen, überlegen Sie sich ob das Zelt nach vorn oder hinten oder zur Seite geöffnet werden soll. Das entscheidet über die Richtung und die Länge der Montageschienen.

Vorteile der verschiedenen Ausrichtungen des Zeltes:

Öffnen nach hinten:

Für die meisten größeren Fahrzeuge ist das vorteilhaft, weil mehr Platz auf dem Dach verbleibt. Außerdem gibt das geöffnete Zelt einen Wetterschutz, wenn Sie die Hecktür Ihres Fahrzeugs öffnen.

Öffnen zur Seite:

Diese Weise bietet sich für kleinere Fahrzeuge an. Das Zelt ist dann besser auf dem Dach besser ausbalanciert. Hochklappende Hecktüren können ungehindert geöffnet werden.

4. Aufbauanleitung Schritt für Schritt

Tipp:

Die Richtung in der das Zelt geöffnet wird und die Ausrichtung Ihrer Dachträger entscheiden über die Position der Montageschienen.



Anpassen der Montageschienen

Falls Sie die Montageschienen längs zur Ausrichtung des Zeltes befestigen müssen, müssen Sie die Montageschienen einkürzen – von den ursprünglichen 140 cm auf 120 cm. Bringen Sie die vorgeborteten Löcher der Zelt Basis mit den entsprechenden Löchern der Montageschienen zur Deckung und markieren Sie wo Sie die Schienen absägen müssen.



Sie müssen die Schienen an jeder Seite um ca 10 cm einkürzen.

Tipp: Der Zusammenbau wird erleichtert, wenn Sie das Zelt auf einer sauberen Fläche seitlich etwas öffnen.



Befestigung der Montageschienen am Boden des Zeltes:

Benutzen Sie die 4 x 6mm Schrauben mit Unterlegscheiben, greifen Sie mit der Hand im Zelt zwischen die Matratze und den Zelt Boden und stecken Sie die Schrauben in die vorgebohrten Löcher.

Der Abstand der Montageschienen am Dachzelt ist fest vorgegeben – anhand der Bohrungen im Boden. Bitte prüfen Sie, ob die Querträger auf Ihrem Fahrzeug weit genug auseinander stehen um das Zelt zu montieren. Falls es einen Konflikt mit der Halterung der Querträger kommt bohren Sie auf keinen Fall neue Löcher in den Zeltboden. Kontaktieren Sie uns – wir fertigen für Sie passende Adapterplatten.

	<p>Schieben Sie 2 Stück 6 mm Muttern in jede Montageschiene und bringen sie sie mit den vorgebohrten Löchern in Deckung. Schieben Sie jetzt die Montageschienen in die richtige Position zu den Schrauben.</p>
	<p>Die Muttern werden durch die Form der Montageschiene in der richtigen Position gehalten. Ziehen Sie die Schrauben vom von Innen fest.</p>
	<p>Stellen Sie Ihr Zelt flach auf den Boden mit den Montageschienen nach unten, bevor sie weiterarbeiten. Öffnen Sie es vollständig und versichern Sie sich, dass das Fliegengitter mit den Befestigungsschlaufen festgemacht ist.</p>
	<p>Montage der Leiter: Befestigen Sie die Zeltscharniere mit den 6mm Schrauben in den vorgebohrten Löchern im Zeltrahmen. Schrauben Sie die Leiter an die Scharniere.</p>
	<p>Benutzen Sie die Unterlegscheibe aus Kunststoff zwischen Leiter und Scharnier. Ziehen Sie die Schraube nicht zu fest an.</p>
<p>Tipp: Stellen Sie sicher, dass die Verschluss Stifte der Leiter offen sind. Das bedeutet, dass die</p>	

Stifte, sobald Sie die Leiter ausziehen, automatisch in die vorgebohrten Löcher einschnappen.



Befestigung der Schutzhülle am Zelt.

Suchen Sie zunächst die Seite der Hülle, die nur mit einem Spannseil am Zelt befestigt wird. Alle anderen Seiten werden mit einem Reißverschluss befestigt.



Schieben Sie die Seite der Hülle ohne Reißverschluss auf das Spannseil am Zelt. Falten Sie die Hülle komplett auseinander und schließen Sie die übrigen 3 Seiten.



Ziehen Sie die Schlaufen fest. Damit ist das Zelt bereit zur Montage auf Ihrem Fahrzeug.

Ziehen Sie den Gurt durch beide Schlaufen – wie in der Abbildung. Einfaches Durchziehen reicht nicht, weil dann zu viel Druck auf das Klettband ausgeübt wird so dass es sich lockert. Das kann zu Schäden an der Schutzhülle führen.

Ziehen Sie die Gurte nur handfest an. Zu festes Anziehen kann die Plane beschädigen, zu lockeres Anziehen kann dazu führen, dass der Wind unter die Schutzhülle fährt, sie sich aufbläht und die Gurte an der Plane scheuern.



5. Montage des Dachzeltes auf dem Fahrzeug

Für die Montage des Dachzeltes auf Ihrem Fahrzeug benötigen Sie die Hilfe einer zweiten Person.

Tipp: Stellen Sie sicher, dass das Zelt komplett in der Schutzhülle verpackt ist und dass die Schlaufen festgezogen sind, bevor Sie es auf Ihr Autodach heben.

	<p>Heben Sie das Zelt auf das Fahrzeug. Stellen Sie sicher, dass es sich zur beabsichtigten Seite öffnen lässt.</p>
	<p>Schieben Sie die 8 mm Schrauben durch die Montageplatte.</p>
	<p>Befestigen Sie das Zelt mindestens an 4 Stellen. Schieben Sie die Montageplatten in die Montageschienen. An jedem Befestigungspunkt muss je eine Montageplatte an der Innen- und der Außenseite des Dachträgers platziert werden.</p>

Tipp:

Wenn Sie das Zelt nach hinten öffnen lassen, ist es vorteilhaft, es so weit hinten zu montieren wie möglich. Das gibt zusätzlichen Schutz am Heck und mehr Platz auf dem Dach.

	<p>Ziehen Sie alle Muttern fest und überzeugen Sie sich, dass das Zelt fest sitzt. Die Montageplatten sollten sich leicht um den Dachträger biegen.</p> <p>Es ist unbedingt notwendig, das Zelt vor, während und nach jeder Fahrt auf festen Sitz zu überprüfen.</p>
	<p>Die Leiter ist für ein Zelt in ca. 2 m Höhe vorgebohrt</p>
	<p>Anpassen der Leiter für höhere Fahrzeuge:</p> <p>Eine Leiterverlängerung kann bei höheren Fahrzeugen notwendig werden. Die Überlappung der einzelnen Segmente der Leiter darf nicht weniger als 240 mm betragen. Bohren Sie keine Stopper-Löcher in die Leiter unterhalb der vorhandenen Löcher.</p>
	<p>Für niedrigere Fahrzeuge:</p> <p>Bohren Sie ein 2. Paar Löcher, so dass sich die Leiter in der beabsichtigten Höhe feststellen lässt.</p> <p>Benutzen Sie einen 8 mm Bohrer</p>

6. Öffnen und schließen des Zelt

Das **Ocean Cross** Zelt ist dafür ausgelegt, Ihnen in kurzer Zeit ein verlässliches Dach über den Kopf zu geben. Sei es für einen kurzen Stopp am Straßenrand oder bei einem längeren Aufenthalt in einem Camp.

Wichtig:

Alle unsere Produkte werden nach höchsten Qualitätsstandards gefertigt. Kein Produkt bedarf der Gewalt um es zu Öffnen oder zu schließen. Bei Problemen prüfen Sie zunächst ob Hindernisse, fremde Objekte oder zu hohe Spannung die Ursache ist.

	<p>Suchen Sie sich einen schönen Platz um Ihr Fahrzeug zu parken.</p>
	<p>Vermeiden Sie unebene Stellen und Schräglagen. Sichern Sie den Wagen durch Einlegen eines Ganges und Ziehen der Handbremse</p>
	<p>Lösen Sie die Befestigungsschlaufen und entfernen Sie die Schutzhülle des Zelttes durch Öffnen der 3 Reißverschlüsse.</p> <p>Lösen Sie die Klettverschlüsse an allen Seiten des Zelttes</p>
	<p>Entfernen Sie die Schutzhülle ganz, wenn Sie längere Zeit an dem Platz stehen wollen oder wenn Sie beim Gobi Zelt das Vorzelt anbringen wollen.</p>

	<p>Ziehen Sie die Leiter heraus, bis die Sicherungsstifte einrasten</p>
	<p>Die Leiter kann jetzt als Hebel genutzt werden, um das Zelt auszuklappen.</p>
	
	<p>Stellen Sie die Leiter auf einem ebenen und festen Untergrund ab. Stellen Sie sicher, dass die Sicherungsstifte eingerastet sind bevor Sie das Zelt betreten. Drücken Sie die Bodenplatte an der Scharnierleiste nach oben, damit alles sicher einrastet.</p>
	

Der nächste Schritt betrifft nur das Gobi Zelt:



Um den Eingang zu montieren, lösen Sie den Klettverschluss vom Teleskopbügel und den Clipverschluss an beiden Seiten. Jetzt können Sie den Teleskopbügel auf die passende Länge ausziehen und montieren.



Stellen Sie sicher, dass der Aluminiumrahmen in der richtigen Position sitzt, ziehen Sie das Fliegengitter über die Kante wenn nötig.

Befestigen Sie den Eingang am Boden – wenn Sie nicht das Vorzelt benutzen.



Verschließen Sie den Kabeleinlass.



Ziehen Sie die Regenabdeckungen herunter. Insbesondere bei Starkregen muss die Regenabdeckung fest übergezogen werden, um das Dachfenster zu schützen.

Ihr Zelt ist jetzt fertig – für einen kurzen Stopp oder bei starkem Regen.

Fenster

	<p>Stecken Sie das untere Ende der Federstahlhalter leicht nach außen in die vorgebohrten Löcher des Zeltbodens und durch die Ösen in der Schürze des Zeltes.</p>
	<p>Strecken Sie das äußere Ende der Markise und führen Sie das obere Ende der Federstahlhalter in die Ösen der Fensterabdeckung indem Sie die Halter nach außen biegen.</p>
	<p>Benutzen Sie Stangen für jedes Fenster.</p>
	<p>Standard Eingang (Sahara)</p> <p>Stecken Sie die Federstahlhalter mit dem unteren Ende in die Löcher am Boden des Zeltes – durch die Ösen der Zeltabdeckung.</p>
	<p>Strecken Sie das Fliegennetz des Eingangs und führen Sie das obere Ende der Federstahlhalter in die Ösen des Fliegennetzes indem Sie die Halter nach Oben biegen.</p>

	<p>Nutzen Sie 2 Halter für den Eingang.</p>
	<p>Schließen Sie den Eingang bei Sturm</p>
<p>Zusammenklappen des Zelt</p>	
	<p>Die 4 Spanngummis helfen, dass sich das Zelt beim Zusammenfallen richtig legt. Klippsen Sie die Spannseile über Kreuz in die Ösen über den Seitenfenstern. Bevor Sie das Zelt zusammenklappen.</p>
	<p>Schieben Sie den Teleskopbügel des Eingangs zusammen und sichern Sie ihn mit den beiden Klettbandern. Schlagen Sie den Zeltstoff und das Regendach über den Teleskopbügel. (Foto). Jetzt können Sie das Zelt zusammenkappen. Geben Sie acht, dass der Teleskopbügel flach angelegt bleibt und sich nicht aufrichtet.</p>
	<p>Wiederholen Sie alle Schritte in umgekehrter Reihenfolge beim Ausklappen des Zelt.</p>



Sichern Sie das Zelt mit den Klettverschlüssen.



Stecken Sie die Regenabdeckung wieder ein



Die Schutzhülle passt lose, ohne zu viel Spannung über das Zelt.

Falten Sie die Ecken hoch, bevor Sie die Reißverschlüsse schließen.
Passen Sie auf, dass keine Stoff in die Reißverschlüsse kommt.



Ziehen Sie die Schlaufen straff, damit sich die Hülle bei der Fahrt nicht aufbläht.



7. Vorzelt Sahara

	<p>Das Vorzelt kann in die Schiene am Boden des Dachzeltes eingeschoben werden. Beginnen Sie in jeder Ecke und arbeiten Sie in beide Richtungen. Stellen Sie sicher, dass das Vorzelt auf der ganzen Strecke in der Schiene läuft.</p>
	<p>Ziehen Sie den Regenschutz über das Vorzelt.</p>
	<p>Sichern Sie die Leiter</p>
	<p>Das Vorzelt ist gebrauchsfertig nachdem Sie es mit Heringen am Boden befestigt haben.</p> <p>Spannen Sie das Vorzelt richtig ab und achten darauf, dass die Abdeckung über dem Reißverschluss liegt und sich nicht nach oben zeigt. Ansonsten kann sich dort Wasser sammeln und ins Vorzelt durchsickern.</p>

8. Vorzelt Gobi

	<p>Entfernen Sie die Schutzhülle</p> <p>Richten Sie das Vorzelt am Boden aus. Stellen Sie sicher, dass die Rückseite zum Fahrzeug zeigt. Die Rückseite ist die einzige Seite ohne Reißverschluss. Sie wird in die Schiene eingeschoben.</p> <p>Schieben Sie das Vorzelt in die Schiene in der die Schutzhülle eingeschoben war.</p> <p>Öffnen Sie das Dachzelt und platzieren Sie die Leiter innerhalb des Vorzeltes.</p>
	<p>Stellen Sie die Leiter am besten auf eine Matte, um eine Beschädigung des Zeltbodens zu vermeiden. Befestigen Sie das Vorzelt am Dachzelt durch Schließen der 3 Reißverschlüsse. Dabei sollte Ihnen eine 2 Person helfen und das Vorzelt in Position halten. Das vermindert die Spannung auf den Reißverschlüssen.</p>
	<p>Zum Öffnen der Fenster schieben Sie die Federstahlhalter durch die Ösen und die Öffnungen Im Vorzelt.</p> <p>Befestigen Sie das Vorzelt am Boden mit Heringen</p>

9. Wie bleibt das Zelt wasserdicht

Ocean Cross nutzt wasserdichte und wasserabweisende Stoffe und Planen von bester Qualität. Aber durch den Einbau von Reißverschlüssen, Nähten und anderer Ausstattung wird ein Zelt niemals so wasserdicht sein wie ein Auto, ein Haus oder eine feste Unterkunft. Es folgen einige Beispiele wie Wasser ins Zelt gelangen kann und was der Nutzer dagegen unternehmen kann.

Pflege der Nähte

Alle **Ocean Cross** Zelte werden von erfahrenen Monteuren hergestellt und alle Nähte werden versiegelt (durch Hitze oder Klebeband). Aber das Gewebe enthält Baumwolle und wie mit jedem Gewebe empfehlen wir es vor der ersten Fahrt bei heißem Wetter zu befeuchten und es wieder abtrocknen zu lassen. Wiederholen Sie dies 3-mal vor der ersten Fahrt. Diese Prozedur lässt die Nähte schrumpfen und macht sie wasserdicht und verlängert die Lebensdauer Ihres Zeltes beträchtlich.

Wenn die Wetterbedingungen schlecht sind, Sie eine Fahrt in kühlere Regionen planen oder als generellen Hinweis, empfehlen wir die am meisten beanspruchten Nähte regelmäßig mit einem Imprägnierungsmittel abzudichten. Hohe Spannung, Abnutzung und kaltes Wetter bedeuten Stress für die Nähte. Vorbeugendes Abdichten vermeidet Probleme und lässt Sie Ihren Urlaub genießen.

Am meisten beansprucht sind die Nähte, die das Zelt mit dem Boden verbinden, alle Ecken und die senkrechten Nähte. Benutzen Sie ein qualitativ hochwertiges Abdichtungsmaterial und massieren Sie es mit einer kleinen Bürste (Zahnbürste) von beiden Seiten auf die Nähte.

Regenschürzen:

Alle **Ocean Cross** Zelte schützen die besonders beanspruchten Nähte (Reißverschlüsse und Bodennähte) mit Regenschürzen. Achten Sie darauf, dass die Regenschürzen richtig sitzen und die Reißverschlüsse abdecken. Die Regenschürzen sollen das Wasser vom Zelt weggleiten. Sind sie nicht richtig ausgerichtet sammeln Sie das Wasser und haben den gegenteiligen Effekt.

Reißverschlüsse:

Wir haben die Reißverschlüsse mit Regenschürzen versehen. Es kann aber passieren, dass der Wind Regen durch die Reißverschlüsse drückt. Um dies zu vermeiden, achten Sie darauf, dass alle Türen verschlossen sind und die Regenschürzen die Reißverschlüsse abdecken.

Wassersäcke

Ein perfekt ausgerichtetes Zelt auf ebenem Untergrund ist stabil und wasserdicht. Während längerer Regenperioden kann es erforderlich werden das Zelt und die Heringe nachzuspannen. Schlechtes Ausrichten kann Wassersäcke auf dem Zelt zur Folge haben, die auf Dauer zu Lecks oder gar Einbrüchen führen.

Kondensation:

Wenn warme Luft auf kalte trifft kommt es zu Kondensation. Die warme feuchte Luft kondensiert auf der Innenseite des Zeltes. Dies lässt sich durch gute Lüftung vermeiden.

Wichtig:

Wir empfehlen, das Zelt mindesten einmal vor der ersten Fahrt aufzubauen. Sie können dann überprüfen, ob es vollständig ist und auch die Nähte wässern.

10. Einlagern

Was soll ich mit dem Zelt zwischen meinen Reisen machen?

Wenn Sie das Zelt nicht nutzen sollten Sie es vom Dach des Fahrzeugs entfernen. Lagern Sie es am besten unter dem Dach Ihrer Garage, Carports oder Unterstandes. Sie müssen dann zwar eine Halterung dort montieren – aber die erneute Montage Ihres Zeltes auf dem Auto wird viel einfacher.

Eine andere Möglichkeit ist es das Zelt per Hand abzunehmen, dann werden aber mindesten 2 Personen benötigt. Achten Sie darauf, dass das Zelt und die Matratze völlig trocken sind, bevor sie sie einlagern. Obwohl die Matratze sich trocken anfühlt ist sie im Inneren oft noch feucht. Das kann zur Schimmelbildung führen. Daher lagern Sie die Matratze am besten getrennt vom Zelt ein.

Lagern Sie das Zelt nicht nass ein. Wenn Sie das Zelt zusammenpacken müssen wenn es nass ist, schließen Sie alle Türen und Fenster um das Innere trocken zu halten. Lassen Sie das Zelt sobald wie möglich – innerhalb einiger Tage - abtrocknen.

Kontrollieren Sie das Zelt von Zeit zu Zeit und stellen sicher, dass es trocken ist. Sollten Sie das Zelt längere Zeit auf dem Dach lassen, kontrollieren Sie regelmäßig die Schutzhülle auf Beschädigungen und reinigen Sie sie, besonders im Winter nach Streusalzeinsatz.

Kann ich das Zelt zusammenpacken, wenn es noch nass ist?

Sie können das Zelt im Notfall auch nass zusammenpacken wenn Sie es sobald wie möglich – innerhalb weniger Tage – wieder öffnen und trocknen lassen. Bitte lagern Sie es nur ein, wenn es komplett trocken ist. Das vermeidet Schimmelbildung.

Muss ich die Nähte abdichten?

Das hängt davon ab wie oft Sie Ihr Zelt nutzen. Wir haben Kunden, die monatelang gereist sind und das Zelt täglich genutzt haben und es ist noch so wasserdicht, wie am ersten Tag. Es ist aber ratsam die Nähte abzudichten, wenn Sie das Zelt viel nutzen. Nehmen Sie dazu nur qualitativ hochwertige Imprägnierungen aus dem Outdoor Fachgeschäft oder massieren Sie Bienenwachs in die Nähte ein um die Nähte dicht zu halten.

Wie soll ich mein Ocean Cross Zelt pflegen?

Reinigen Sie das Zelt mit kaltem Wasser. Falls nötig können Sie eine Bürste zu Hilfe nehmen. Benutzen Sie aber keine Seife oder Lösungsmittel. Etwas Silikonspray auf die Reißverschlüsse gesprüht verlängert die Lebensdauer. Wie mit jedem Zelt empfehlen wir, das Zelt vor der ersten Benutzung 3 Mal kräftig zu mit Wasser zu besprühen und wieder trocknen zu lassen. Das versiegelt die Nähte.

Schimmelbildung: Sie können Schimmelbildung vermeiden, wenn Sie das Zelt nur komplett trocken einlagern. Falls es dennoch zur Schimmelbildung kommt, entfernen Sie den Schimmel mit einer weichen Bürste und lassen das Zelt in der Sonne trocknen und versiegeln die Nähte mit einem Abdichtungsmittel

Reparatur eines Risses:

Kleinere Risse können Sie mit selbstklebenden Reparaturpads zusammenkleben. Für größere Risse empfehlen wir Reparaturkits für Markisen.

Heringe herausziehen:

Ziehen Sie Heringe immer mit einem anderen Hering oder ähnlichem aus dem Boden. Ziehen Sie niemals am Zelt selbst.

Reißverschlüsse:

Alle Zelte sind mit Qualitätsreißverschlüssen ausgestattet. Aber Staub und Sand und häufiger Gebrauch nutzen Reißverschlüsse ab. Wenn sich der Reißverschluss trennt, können Sie das reparieren, indem sie ihn bis zum Anfang öffnen und wieder einfädeln. Wenn dies öfter passiert, drücken Sie den Verschluss mit einer Zange leicht zusammen.

11. Gut zu wissen

Geschwindigkeitsbegrenzung.

Um eine Beschädigung des Dachzeltes und des Fahrzeugs zu vermeiden empfehlen wir Ihnen mit montiertem Dachzelt nicht schneller als 120 km/Std zu fahren.

Vor, während und nach jeder Fahrt sollten Sie den festen Sitz des Zeltes und der Dachträger überprüfen.

Schwerpunkt.

Ein montiertes Zelt erhöht den Schwerpunkt Ihres Autos. Insbesondere bei Offroadfahrten oder bei Fahrten über weichem Grund sollten Sie die Fahrweise daran anpassen.

Gesamthöhe.

Natürlich erhöht ein montiertes Dachzelt die Gesamthöhe Ihres Fahrzeugs. Beachten Sie dies – in Parkhäusern und bei Unterführungen.

Bohren Sie keine Löcher in die Leiter unterhalb der vorgebohrten Löcher.

Das schwächt die Konstruktion und kann zu Verletzungen führen. Wenn Sie eine längere Leiter benötigen, benutzen Sie eine Leiterverlängerung.

Zeltaufbau bei verschiedenen Witterungsverhältnissen.

Suchen Sie bei heftigem Wind einen windgeschützten Standplatz. Achten Sie dabei auch auf Bäume – es könnten Äste abbrechen. Auch beim Campen in kälterem Klima sollten immer einige der Windschürzen geöffnet bleiben um Frischluft hereinzulassen und Kondensation zu vermeiden.

Sicherheit beim Campen.

Das Zeltgewebe kann in Brand geraten, wenn es längeren Kontakt mit Feuer hat.

Die Behandlung des Zeltstoffes mit ungeeigneten Imprägnierungsmitteln kann den Flammwiderstand des Gewebes vermindern.

Vermeiden Sie Unfälle durch ausströmendes Gas oder Sauerstoffmangel:

- benutzen Sie keine offene Flamme im Zelt: Das schließt Kerzen, Gaslaternen Kerosinlampen Öfen Kocher und Heizer ein.
- Benutzen Sie kein Gas im Zelt

Vermeiden Sie Feuerunfälle:

- Stellen Sie das Zelt nicht in der Nähe von Lagerfeuern auf.
- benutzen Sie keine offene Flamme nahe am Zelt: Das schließt Kerzen, Gaslaternen Kerosinlampen Öfen Kocher und Heizer ein.
- benutzen Sie nur zugelassene Imprägnierungsmittel
- Sprühen Sie das Zelt nicht mit Insektiziden ein.

Vermeiden Sie Stromunfälle:

- nutzen Sie im Zelt nur 12 V Elektrik.

Vermeiden Sie Unfälle durch schlechte Wahl des Standplatzes

- Bauen Sie das Zelt nicht in überschwemmungsgefährdeten Bereichen auf.

- Lassen Sie Ihr Zelt bei starkem Wind nicht aufgebaut. Klappen Sie es zusammen und suchen Sie Schutz in Ihrem Fahrzeug.
- Bauen Sie das Zelt nicht in steinschlaggefährdeten Standorten auf.
- Bauen Sie das Zelt nicht unter Bäumen mit toten Ästen auf.

Letzte Hinweise

- Dieses Zelt ist zur vorübergehenden Nutzung konzipiert. Es ist kein ständiger Wohnsitz.
- Das Gewebe ist mit einem UV-Schutz versehen. Dennoch wird es bei kontinuierlicher Nutzung in starker Sonne ausbleichen und ggf. auch geschädigt werden.
- Lassen Sie das Zelt bei schlechtem Wetter nicht unbeaufsichtigt. Wenn es richtig aufgebaut wurde wird es Regen und Wind widerstehen. Bei starkem Sturm muss es aber zusammengeklappt werden. Sturmschäden werden nicht von der Garantie gedeckt. Lockern Sie bei Regen die Markisen, damit sich keine Wassersäcke bilden. Lagern Sie das Zelt nie nass ein – es wird schnell zu Schimmelbildung kommen. Das wird nicht von der Garantie gedeckt. Lassen Sie das Zelt immer komplett abtrocknen bevor Sie es einlagern.

Ocean Cross wünscht Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen Dachzelt.



Ocean Cross, Bissendorf, 01/2022